

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 22. Mai 2020 18:12

[Zitat von gingergirl](#)

rationale Überlegungen sprechen dagegen

Nein, eben nicht, weil Kinder sich epidemiologisch anders verhalten als Jugendliche und Erwachsene. Es lässt sich nicht leugnen, dass Länder, die mit dem Thema "Kinder" lockerer umgehen, damit keine schlechten Erfahrungen machen. Das ist so ein Faktum, das Kekulé z. B. ausblendet. Er argumentiert, die Kinder hätten im Lockdown keine Chance gehabt irgendwas zu verbreiten. Das stimmt nur bedingt. Bei uns hier gibt's halt schon die ganze Zeit keine Abstandsregeln zwischen den Kindern. Auch der Fall der französischen Schule passt nicht wirklich zu seiner Argumentation da es sich dort um eine reine Oberstufe handelte. Diese Kohorte wird bei uns eben den Erwachsenen gleichgesetzt, darum hocke ich ja immer noch im Homeoffice.